



*Den Fraktionen des  
Thüringer Landtags  
zur Kenntnisnahme*

Thüringer Finanzministerium · PSF 900461 · D-99107 Erfurt

Präsidentin des Thüringer Landtags  
Frau Birgit Diezel, MdL  
Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

## THÜRINGER LANDTAG

Kopie der Antwort an Fragesteller

Anfrage ..... 5/3906 .....

Drs. .... 5/4022 .....

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum

O 1627-03-2012-  
3906/2012-306

7. Februar 2012

**Mündliche Anfrage DS 5/3906 der Abgeordneten Rothe-Beinlich (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**  
**- Haushaltssperre bedroht Kulturprojekte -**

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Mündliche Anfrage DS 5/3906 der Abgeordneten Rothe-Beinlich (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) beantworte ich für die Landesregierung wie folgt:

### Vorbemerkungen:

In der Plenarsitzung am 25. Januar 2012 wurde im Rahmen der Aktuellen Stunde auf Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN das Thema der Bewirtschaftungsreserve ausführlich diskutiert. Unter Berücksichtigung der dort getätigten Aussagen beantwortete ich die Fragen 1 bis 4 wie folgt:

### Fragen 1-4:

1. *Wie bewertet die Landesregierung die im Rahmen der Bewirtschaftungsreserve gegebenenfalls entstehenden Kürzungen mit Blick auf das Kunstfest Weimar und die Lutherdekade und welche Folgen sieht sie angesichts der Kürzungen auf den Freistaat zukommen?*
2. *Ist sich die Landesregierung der bundesweiten Bedeutung des Tanz und Folkfestes Rudolstadt bewusst und wie sieht die Landesregierung diesbezüglich ihre Verantwortung für selbiges, welches auszufallen droht, wenn 16 000 Euro Zuschüsse nicht gewährt würden?*

3. *Welche Folgen sieht die Landesregierung mit Blick auf ein mögliches Nichtstattfinden der Kulturarena Jena, wo der Zuschuss des Landes um 6 000 Euro möglicherweise reduziert werden soll und somit ebenfalls zu befürchten steht, dass dieses renommierte Kulturangebot damit wegfallen muss?*
4. *Wie begründet die Landesregierung die erheblichen Streichungen beim Deutschen Theaterpreis "Der Faust", der 2012 erstmals in Thüringen verliehen werden sollte und dessen Scheitern einen überregionalen Imageschaden mit sich brächte?*

**Antwort zur Frage 1 bis 4:**

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist die konkrete Untersetzung der Bewirtschaftungsreserve nicht abgeschlossen, so dass zu den genannten Projekten keine Aussagen möglich sind.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Wolfgang Voß